



Auf der einen Seite die Weser, auf der anderen der für Sportboote umgerüstete Neue Hafen: Das neue Boardinghouse bietet 18 Apartments für Skipper und Landratten. FOTO: CH. ECKARDT

Freier Blick aufs Wasser

In Bremerhaven eröffnet Apartment-Pension direkt am Jachthafen

Von unserem Redakteur
Krischan Förster

BREMERHAVEN. In den „Havenwelten“, Bremerhavens neuem maritimen Innenstadt-Quartier zwischen Wesermündung und Einkaufsmeile, gibt es ein neues Schmuckstück. Pünktlich zur Eröffnung der Wassersportsaison eröffnet heute das neue Boardinghouse in der ersten tideunabhängigen Marina an der Nordseeküste.

Investor ist Hans Jaich, dessen Familie neun Jachthäfen betreibt und seit dem vergangenen Jahr auch die Stege im Neuen Hafen unterhält. Jaich hat fast vier Millionen Euro in die Hand genommen, um bislang 100 Boots-Liegeplätze und die Drei-Sterne-Pension zu schaffen.

Das rot geklinkerte Boardinghouse, das von Bürgermeister Jörg Schulz eingeweiht wird, soll zur Anlaufstation im Sporthafen werden. Im Erdgeschoss können Seeleute und Besucher in das Café-Bistro „Übersee“ einkehren, für die Skipper der Lloyd-Marina soll das Haus Landstation mit Dusche und WC sein. Außerdem gibt es 18 maritim eingerichtete Apartments, die Wassersport-

lern genauso offen stehen wie normalen Landratten. Kosten für eine Nacht: ab 74 Euro. Aus den Kapitänssuiten fällt der Blick dabei direkt auf den Weserstrom.

Für die Crews der im Hafen liegenden Schiffe stehen zurzeit 100 Liegeplätze an fünf Schwimmstegen zur Verfügung, die bis zur Saison 2009 noch einmal verdoppelt werden. Die Plätze können sowohl ganzjährig gemietet oder von Gästen tageweise genutzt werden. Die Lloyd-Marina ist neben acht Standorten an der Ostsee die erste Jaich-Anlage an der rauen Nordsee. Das Tide-Problem stellt sich allerdings nicht: Durch die neue Sportbootschleuse ist das Segelrevier von der geschützten Marina aus innerhalb von wenigen Minuten zu erreichen.

Die „Havenwelten“, Bremerhavens neue touristische Perlenkette hinter dem Weserdeich, sind um eine Attraktion reicher. Weitere Projekte folgen demnächst. Am Alten Hafen werden im kommenden Frühjahr zeitgleich das etwa 100 Meter hohe Büro-Hotel-Gebäude „Sail City“, das „Klimahaus 8 Grad Ost“ und das Einkaufscenter „Mediterraneo“ eröffnet. Allein die öffentliche Hand investiert rund 280 Millionen Euro.